

Trink- und Duschwasser Hygiene

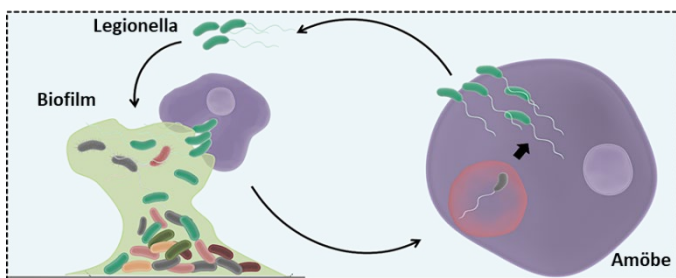
Trink-, Bade- und Duschwasserverordnung (TBDV)



Das Hygiene-Bewusstsein in der momentanen Gesundheitssituation fokussiert sich auf Viren im Rahmen sozialer Interaktionen. Dabei wird oft die Hygiene unsere alltäglichen Gebrauchsgegenstände und Lebensmittel vernachlässigt. Dies gilt insbesondere für unser wichtigstes Lebensmittel, nämlich Wasser, dessen potentiellen Gefahrenquellen meistens durch eine hygienisch unzureichende Trinkwasserinstallation entstehen.

Insbesondere Legionellen, können sich in Trinkwasser-Installationen bei einer geringen Durchflussrate und mittleren Temperaturen zwischen 30°C und 45°C gut vermehren und Biofilme an den Wandungen der Leitungsrohre bilden. Zudem vermehren sie sich in im Wasser vorkommenden Amöben.

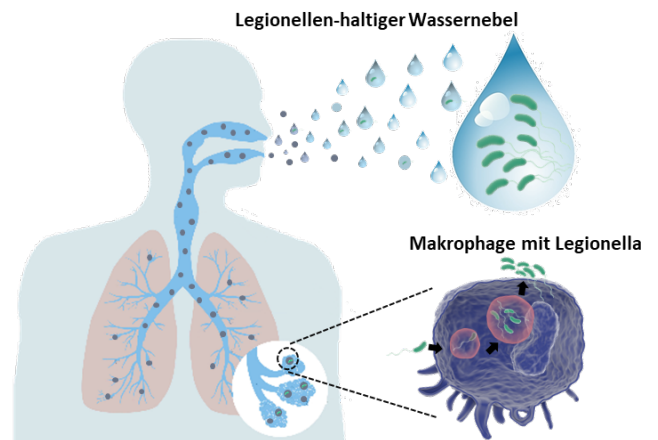
Legionella Lebenszyklus im Leitungsrohr



Bei der Inhalation von Legionellen-haltigem Wassernebel (Aerosol), der beim Duschen, oder durch Luftbefeuchtungsanlagen entsteht, können die Bakterien tief in die Lunge gelangen. Dort können sie sich in den körpereigenen Abwehrzellen (Makrophagen) vermehren und eine schwere Form der Lungenentzündung aus-

lösen. Bei gesunden Menschen, die durch Legionellen schwer erkranken, liegt die Sterberate bei ca. 10%, bei älteren, immungeschwächten und chronisch kranken Personen kann die Letalität bei bis zu 70% liegen.

Legionella Infektionsweg



Neben dem Trinkwasser untersteht auch das Duschwasser der Lebensmittelgesetzgebung. Jeder Verantwortliche von Wohnanlagen, Sportstätten, Schulen oder anderen öffentlichen Einrichtungen ist gesetzlich verpflichtet dessen hygienisch einwandfreie Qualität gemäss den rechtlichen Bestimmungen (TBDV, SR 817.022.11) im Sinne der Selbstkontrolle zu gewährleisten.

Gerne unterstützen wir Sie dabei den rechtlichen Anforderungen gerecht zu werden und somit Ihnen, wie auch den Nutzern, die bestmögliche Sicherheit zu gewährleisten.

Ihr Team der Kalb Analytik

Zusätzliche Infos finden Sie auf unserer Homepage:
www.kalbanalytik.ch